

# Arbeitsblatt „Diskriminierung benennen“

**Diskriminierung präzise zu benennen ist wichtig.** Meistens enthalten die verwendeten Begriffe bereits einen Hinweis darauf, worin die Ursache für Diskriminierung gesehen wird. Daher wird im Folgenden diskutiert, **welche Vor- und Nachteile die jeweiligen Benennungen haben.**

## 1. Selbstbezeichnungen

Vorher stellen wir noch einige Selbstbezeichnungen vor, die auf der nächsten Seite auftauchen und die Menschen verwenden, um ihre Geschlechtsidentität und ihre sexuelle Orientierung auszudrücken.

### **Geschlechtsidentität:**

#### **Cis**

Als cis werden Personen bezeichnet, die sich mit dem Geschlecht identifizieren können, welches ihnen bei der Geburt zugeschrieben wurde.

#### **inter\***

In unserer Gesellschaft werden bestimmte körperliche Merkmale als männlich oder weiblich definiert (z.B. X- und Y-Chromosom). Inter\* umschreibt die Erfahrung, mit einem Körper geboren zu sein, der diese Zweiteilung infrage stellt. Inter\* Personen haben Geschlechtsmerkmale, die sich zwischen dem bewegen, was als weiblich oder männlich definiert wird. Inter\* Menschen bezeichnen ihre Geschlechtsidentität manchmal auch als Inter\*, Herm, Zwitter oder Zwischengeschlecht.

#### **nicht-binär / abinär / queer**

Als queer bezeichnen sich Menschen, die ihre sexuelle Orientierung und / oder ihr Geschlecht als quer zu vorherrschenden, gesellschaftlichen Vorstellungen verstehen. Queere Menschen kritisieren damit eine Einordnung in Entwederoder-Kategorien im Hinblick auf Sexualität, Geschlecht oder Begehren.

Ähnlich ist es bei nicht-binären Personen (nicht-binär, abinär, non binary, genderqueer oder enby), die ihr Geschlecht als weder noch, mehrere oder weitere Geschlechter begreifen.

#### **trans\***

Mit der Geburt bekommen alle Menschen ein Geschlecht zugewiesen. Dieses stimmt nicht unbedingt mit der später empfundenen Geschlechtsidentität überein. Als trans\* bezeichnen sich Personen, die sich nicht oder kaum mit ihrem bei Geburt zugeschriebenen Geschlecht identifizieren. Das Adjektiv trans\* steht auch als Abkürzung für u. a. trans\* gender oder trans\* geschlechtlich.

### **Sexuelle Orientierung:**

**bisexuell (bi):** Als bi(sexuell) bezeichnen sich Menschen, die sich zu zwei Geschlechtern emotional und/oder sexuell hingezogen fühlen.

**Homosexuell:** Als homosexuell bezeichnen sich Menschen, die sich zum eigenen Geschlecht emotional und/oder sexuell hingezogen fühlen.

## 2. Begriffe, um Diskriminierung zu benennen

### a) PHOBIE: Transphobie, Interphobie, Homophobie, Biphobie

Das Wort **Phobie** ist altgriechischen Ursprungs und bedeutet **Angst** oder **Furcht**.

- **Transphobie** = Angst vor trans\* Personen
- **Interphobie** = Angst vor Inter\* Personen
- **Homophobie** = Angst vor Schwulen oder Lesben
- **Biphobie** = Angst vor bisexuellen Menschen

An der Endung -phobie wird häufig kritisiert, dass sie Diskriminierung auf individuelle Einstellungen und Ängste reduziert. **Strukturelle Diskriminierung durch Gesetze oder steuerliche Regelungen gerieten dabei aus dem Blick.** Außerdem verweist die Silbe “-phobie” auf eine psychische Störung anstatt auf eine menschenfeindliche Haltung.

### b) FEINDLICHKEIT: Transfeindlichkeit, Homofeindlichkeit, Bifeindlichkeit

Die Endung -**feindlichkeit** verweist darauf, dass es bei der Diskriminierung von LSBTIQ\* um eine **ablehnende und feindliche Haltung** und nicht (nur) um eine Angst geht.

- **Transfeindlichkeit** = eine feindliche Haltung gegenüber trans\* Menschen
- **Interfeindlichkeit** = eine feindliche Haltung gegenüber inter\* Menschen
- **Homofeindlichkeit** = eine feindliche Haltung gegenüber Schwulen oder Lesben
- **Bifeindlichkeit** = eine feindliche Haltung gegenüber bisexuellen Menschen

Während die Endung -feindlichkeit auf eine gewaltvolle, ablehnende Einstellung verweist, gerät auch hier **strukturelle Diskriminierung durch Gesetze oder steuerliche Regelungen bisweilen dabei aus dem Blick.**

### c) SEXISMUS: Cissexismus, Heterosexismus, Sexismus

**Sexismus** bezeichnet allgemein die Ungleichbehandlung und Diskriminierung aufgrund des Geschlechts. Spezielle Formen von Sexismus sind:

- **Cis-Sexismus:** Ungleichbehandlung und Diskriminierung von Menschen, die nicht in ein binäres, zweigeschlechtliches System passen (wollen). Zum Beispiel trans\* Personen, abinäre Menschen oder inter\* Personen. (Mehr zu Bedeutung von Cis-)
- **Heterosexismus:** Ungleichbehandlung und Diskriminierung von Menschen, die nicht heterosexuell leben (Norm der Heterosexualität) und/oder nicht in ein binäres, zweigeschlechtliches System passen (wollen) (Norm der Zweigeschlechtlichkeit).

### d) MISOGYNIE: Transmisogynie, Misogynie

Der Begriff Misogynie setzt sich aus den griechischen Wörtern miso = Hass und gyne = Frau zusammen.

- **Misogynie** = Abwertung von und Hass gegenüber Frauen
- **Transmisogynie** = Abwertung und Hass gegenüber trans\*-weiblichen Personen und trans\* Frauen